

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Baumpflanzung in Kesselsdorf



Auf Anregung von Sandra Mende, vom Verein 800 Jahre Kesselsdorf 2023, wurde am 13. April 2021 auf dem Gelände des zukünftigen Trimm-Dich-Pfades eine Roteiche durch die Vereine von Kesselsdorf gepflanzt.

Die Vertreter der Vereine 800 Jahre Kesselsdorf 2023, SG Kesselsdorf, Schützenverein Kesselsdorf, Feuerwehr Kesselsdorf, Jugendclub, Evangelisches Kinderhaus, AWO-Kindergarten, Karnevalsclub, Heimatverein, Kleingartensparte Eidechsental, Kleingartensparte Glück Auf und Vertreter des Ortschaftsrates Kesselsdorf fassten tatkräftig beim Einpflanzen der Roteiche mit zu.

Durch die Pflanzaktion sollte die Zusammengehörigkeit aller Vereine auch in Bezug auf die bevorstehende 800-Jahr-Feier von Kesselsdorf im Jahr 2023 bekräftigt werden.

*Der beste Zeitpunkt einen Baum zu pflanzen, war vor zwanzig Jahren.
Der zweitbeste Zeitpunkt, einen Baum zu pflanzen, ist heute.
Es gibt keinen drittbesten Zeitpunkt.*

Chinesisches Sprichwort

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

Storchenpaar in Mohorn ist wieder zu zweit

Seit 15. April 2021 hat sich auch der zweite Storch auf dem Schornstein an der Schule eingefunden. Nun kann die Familienplanung starten.



Impfbus machte Station in Wilsdruff

Der Impfbus des Deutschen Roten Kreuzes hat vom 12. bis 15. April am Kleinbahnhof in Wilsdruff Station gemacht. 150 Impfdosen standen pro Tag maximal zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DRK vor Ort und den impfenden Ärzten und Schwestern konnten alle zur Verfügung stehenden Impfdosen verimpft werden. Ein großer Dank geht an alle Mitwirkenden, ohne die dieses Ergebnis nicht möglich gewesen wäre. Zu danken ist auch den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Termine pünktlich wahrgenommen und die zugesandten Unterlagen bereits ausgefüllt vorgelegt haben. Aufgrund dessen war ein zügiger Ablauf der Impfungen und eine Ausschöpfung der Maximalanzahl möglich.

Geimpft wurden vor allem über 80- und über 70-Jährige. Die durch Absagen freigewordenen Termine sind an Risikopatienten mit bestimmten Erkrankungen, aber auch Menschen, die einen Beruf mit vielen Kontakten ausüben oder wie im medizinischen Bereich vermehrt Risiken ausgesetzt sind, sich zu infizieren, innerhalb der Prioritätsgruppen 1 und 2 vergeben. 4 Personen, denen eine Teilnahme an der Impfung im Impfbus ohne Hilfe nicht möglich gewesen wäre, wurden durch einen persönlichen Fahrdienst durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung zum Impfzentrum gebracht.

Das Impfangebot wurde sehr gut angenommen. Die Resonanz war durchweg positiv. Die Stadt Wilsdruff prüft derzeit die Möglichkeit, diese Aktion zu wiederholen.



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Feuerwehr Wilsdruff erhält neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20

Die Kameraden der Ortswehr Wilsdruff konnten am Freitagabend, 23. April 2021, voller Freude ihr neues Einsatzfahrzeug in Empfang nehmen. Es handelt sich um ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug vom Typ HLF 20. Ein Mercedes Atego bildet das Fahrgestell, auf das die Firma Wiss den feuerwehrtechnischen Aufbau gefertigt hat. Nach anderthalb Jahren Wartezeit wurde das rund 400.000 Euro teure Fahrzeug nun fertiggestellt.

Einsatztaktisch sind Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge universell einsetzbar und bilden das Rückgrat bei deutschen Feuerwehren. Mit einem Fassungsvermögen von 2.000 l Wasser und 200 l Schaummittel sowie einer umfassenden Ausrüstung für technische Hilfeleistung ist das Fahrzeug bestens ausgestattet, um vom Brandeinsatz bis zu schweren Verkehrsunfällen auf der Bundesautobahn alle Aufgaben zu bewältigen. Neben der DIN-Beladung wurden einige wenige standortspezifische Hilfsmittel im Fahrzeug verbaut. Darunter zählen unter anderem eine Rettungsplattform für LKW-Unfälle und der doppelte Satz an hydraulischen Rettungszylindern.

Das Fahrzeug löst in Wilsdruff das seit 1999 im Dienst befindliche Löschgruppenfahrzeug ab. Dieses wird noch vorübergehend in der Ortswehr Herzogswalde seinen Dienst verrichten, bis die Ersatzbeschaffungen für die Ortswehren Mohorn und Herzogswalde ausgeliefert werden.



Einfahrt des neuen Fahrzeuges ins Depot

Großer Dank geht an alle Beteiligten in den verschiedenen Verwaltungspositionen sowie dem Stadtrat, welche den Kameraden aller Ortswehren beste Voraussetzungen bieten, gesund von den oft schwierigen Einsätzen zurückzukommen. Moderne Technik und eine tiefgründige Ausbildung sind die Basis für den optimalen Einsatzverlauf, um Menschen, Tiere und Sachwer-

te zu schützen. Nach noch nicht einmal zwei Stunden nach der Ankunft des neuen Fahrzeuges in Wilsdruff wurden die Kameraden zu einem vermeintlichen LKW-Brand alarmiert. Das HLF20 konnte direkt seine Einsatztaufe feiern.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Wilsdruffs neuestes Fahrzeug HLF 20 der Firma Wiss aus Herbolzheim (BW)



Ausrüstung für umfangreiche technische Hilfeleistung



Der erste Einsatz zwei Stunden nach Ankunft in Wilsdruff



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind in der aktuellen Situation sehr gern nach Terminvereinbarung für Sie da. Bitte nutzen Sie folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>, Tel. 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Diebstahl in Heimatmuseum aufgeklärt

Durchsuchungen in Berlin realisiert – Wertvolle Kunstgegenstände sichergestellt

Die Staatsanwaltschaft Dresden und die Kriminalaußenstelle Pirna ermitteln gegen zwei Deutsche (36 und 40 Jahre) u. a. wegen des Verdachts des gemeinschaftlichen Diebstahls im besonders schweren Fall. Den Beschuldigten wird vorgeworfen, zwischen dem 22. Oktober 2020, 14:00 Uhr und dem 23. Oktober 2020, 09:00 Uhr über die Feuertreppe gewaltsam in das Heimatmuseum Wilsdruff eingedrungen zu sein und dabei ein Fenster eingeschlagen zu haben. Aus dem Museum sollen die Beschuldigten sodann Kunstgegenstände (u. a. diverse historische Waffen, eine Zunft-Truhe der Schuhmacher aus dem Jahre 1744, diverse Militaria, eine Schafscherer aus dem Jahr 1925 sowie eine umfangreiche Münzsammlung mit Münzen vom Beginn des 17. Jahrhunderts bis Anfang des 20. Jahrhunderts) im Gesamtwert von mindestens 30.000 Euro entwendet haben, um sie für sich

zu behalten oder gewinnbringend weiter zu veräußern. Zudem entstand durch den Einbruch im Heimatmuseum Wilsdruff ein Sachschaden in Höhe von mindestens 1.000 Euro.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dresden hat die Ermittlungsrichterin des Amtsgerichts Pirna Haftbefehle gegen die beiden dringend tatverdächtigen Beschuldigten erlassen. Der 36-jährige Beschuldigte wurde am 10. März 2021 in Berlin festgenommen. Der 40-jährige Beschuldigte wurde am 15. April 2021 in Mecklenburg-Vorpommern festgenommen. Der 36-jährige Beschuldigte verbüßt derzeit noch Straftat in anderer Sache, sodass die Untersuchungshaft dort als Überhaft notiert ist. Den Haftbefehl gegen den 40-jährigen Beschuldigten hat die Ermittlungsrichterin des Amtsgerichts Pirna am 15. April 2021 unter Erteilung strenger Auflagen außer Vollzug gesetzt. Die Beschuldigten

sind bereits erheblich und auch einschlägig vorbestraft. Bei umfangreichen Durchsuchungsmaßnahmen in der Wohnung des 36-jährigen Beschuldigten in Berlin sowie bei zwei Kunst- und Antiquitätenhändlern in Berlin konnten viele der entwendeten Kunstgegenstände sichergestellt werden, u. a. ein Steinschlossgewehr mit Türballenbajonett französischer Bauart aus dem 18. Jahrhundert, eine Preußische Steinschlosspistole um 1732, eine Zunft-Truhe der Schuhmacher aus dem Jahr 1744, eine Schafscherer aus dem Jahr 1925 und ein Bierkrug. Nach dem Verbleib einiger Gegenstände, insbesondere der umfangreichen Münzsammlung, fahnden Staatsanwaltschaft und Polizei weiter intensiv.

Die Ermittlungen von Staatsanwaltschaft und Polizei dauern an und werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind in der aktuellen Situation sehr gern nach Terminvereinbarung für Sie da.

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
 Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon:463-0
 Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter 463-112
 Hauptamt 463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt 463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900
 Kämmerei/Kasse 463-200
 Grund- und Gewerbesteuer 463-206
 Bauamt 463-300
 Straßenbeleuchtung 463-319
 Winterdienst 463-322
 Liegenschaften/Immobilien 463-314
 Wohnungswesen 463-323
 Bauhof 463-401

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Woher erhielt unsere Rosenstraße ihren Namen?



Als die Straße den Namen Rosengasse erhielt, gab es eine Vielzahl von Orts- und Flurnamen in denen „Rosen“ auftauchte – Rosenberg, Rosenfeld, Rosengarten, Rosenwiese, Rosenloch usw. Nur ein Teil dieser Namen bezieht sich aber auf die Blume, auf das Sinnbild der Liebe, wie es die Minnesänger im 12. und 13. Jahrhundert verwandten oder einen lieblichen Ort (einen Rosengarten). Im späten Mittelalter verband man in einigen Gebieten mit Rosengärten, Rosengassen und Rosmariengäßchen auch verrufene Orte.

Unsere Rosengasse soll aber keinen Bezug zu der Poesie der Minnesänger, noch zu einem verrufenen Ort haben. Ebenso treffen wohl Deutungen nicht zu wie Rosengarten = Roßgarten, einem Ort, wo ein Gestüt war, welches urkundlich bezeugt ist oder die Gasse sei nach einer Familie Rose, die lange Zeit einen größeren Besitz in dieser Gasse hatte. Denn ein Johann Jacob Rose kaufte das Anwesen in der Rosengasse erst um 1735.

In den belegten Käufen von Besitzen wird um 1544 ein Badersteg, 1611 eine Baderpforte und 1621 die Badergasse erwähnt. Sollte da die Rosengasse erst Zweihundertjahre später einen Namen erhalten haben – kaum wahrscheinlich. Weshalb erhielt die Gasse dann aber den Namen Rosengasse? Im Oberdeutschen Flurnamenbuch (1880) wird darauf hingewiesen, dass Rose, Roße, Röße, Röse, mittelhochdeutsch als „rozze“ bezeichnet wird, ein Tümpel in welchem Flachs gewässert (gerozt) wird – zum Faulen gebracht wird - um diesen verarbeiten zu können. Die Rose muss aber nicht nur die Bedeutung „Pfüzte zum Flachs rösten“ gehabt haben, vielmehr bezeichnet man jede Sumpfpfüzte derartig. Beispiel gibt es dafür vielfach, z. B. die Rosenstraße in Dresden. Sie soll ihren Namen abgeleitet von der sumpfigen Beschaffenheit des Geländes haben. Ihr Verlauf befindet sich im Bereich eines Weißeritzmühlgrabens, der in einem Stadtplan von 1680 ausgewiesen ist. Der Freiburger Platz in Dresden wird noch im 16. Jahrhundert als „Pfüzte“ bezeichnet, später als „Entenpfüzte“. Als weitere Beispiele dafür, dass „Rosen“ und „Roßen“ bei der Benennung von Gebieten und Straßen, die in Sumpfgeländen in Verbindung zu bringen sind, sei die Häusergruppe Rosental in Wurzen und das Leipziger Rosental zu nennen.

Dass die Rosengasse in Wilsdruff vor der Herstellung der Kanalisation sumpfig war, erklärt sich leicht, floss doch auf und durch sie das Abwasser und das Regenwasser der Freiburger Straße und der Häuser am Markt über die Quergasse (später Querrosengasse und heute Marktgasse). Schon 1622 wird gerügt (Heimatbeilage 1913 S. 44): „Das Fleß (Wassergraben) vom Malzhaus (heute etwas das Postgebäude) soll hinter den Häusern und sonst ausgewerft werden, damit nicht schaden ahn weg geschehe“.

Die Rosengasse wurde mehrfach vom Wasser der Wilden Sau überflutet. Die sumpfige Lage der Gasse bewirkte auch, dass gerade in dieser, Seuchen wie das Nervenfieber um 1760, stark wüteten.

Die Rosengasse, die ihren Namen abgeleitet von rozzen (Sumpf) hat, wurde im März 1897 in Rosenstraße umbenannt.

Heimatbeilage WW 1915

Zeitschrift für Heimatforschung und Heimatpflege Nummer 25 und 36 1933

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Stadt Wilsdruff sucht einen Schulhausmeister (m/w/d)

Wilsdruff ist eine Kleinstadt mit ca. 14.600 Einwohnern und ist im nordwestlichen Teil des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gelegen. Die Stadt hat mit ihren 13 Ortsteilen attraktive Wohn- und Gewerbestandorte, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten, ein Freibad, mehrere Kindertagesstätten, Grundschulen, eine Oberschule und ein Gymnasium zu bieten. Die **Stadt Wilsdruff** sucht ab dem **1. September 2021** einen Schulhausmeister (m/w/d) für den Schulcampus in Wilsdruff mit einem Beschäftigungsumfang von 35 Wochenstunden. Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- regelmäßige Rundgänge auf dem Schulcampus: Kontrolle der Schulgebäude, Außenanlagen, technischen Anlagen und des Mobiliars auf Ordnung, Mängel, Schäden und Sauberkeit
- Sicherstellung der Gebäudefunktionen (Heizung, Beleuchtung, Sanitäranlagen)
- Inspektionen, Begehungen der technischen Anlagen und Dokumentationen
- Durchführung von Kleinreparaturen
- Begleitung, Koordination, Einweisung und Überwachung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Pflege und Unterhaltung der Grün- und Außenanlagen, Durchführung des Winterdienstes
- Unterstützung bei Schulveranstaltungen
- Inventarisierung
- flexibler Einsatz auf dem gesamten Campus, gegenseitige Vertretung im Urlaubs- und Krankheitsfall sowie die Vertretung des Energietechnikers
- Mitarbeit im Katastrophenschutz
- Unterstützung des Bauhofes

Ihr Profil:

- abgeschlossene technische Berufsausbildung, z. B. als Anlagenmechaniker (m/w/d), Elektroniker (m/w/d), Mechatroniker (m/w/d)
- wünschenswert ist eine Zusatzqualifikation zur Elektrofachkraft für festgelegte, gleichartige, sich wiederholende Tätigkeiten bzw. die Bereitschaft, diese tätigkeitsbegleitend zu absolvieren
- gute EDV-/IT-Kenntnisse (MS-Office Anwendungen)
- Besitzer eines Führerscheins der Klasse C mit Fahrpraxis
- aktive Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff bzw. die Bereitwilligkeit, in die Feuerwehr einzutreten
- strukturierte, selbstständige, sorgfältige und saubere Arbeitsweise
- körperliche Belastbarkeit
- professionaler und besonnener Umgang mit Konflikten
- Wohnsitz im Stadtgebiet Wilsdruff oder in näherer Umgebung bis zu 20 km Entfernung

Wir bieten Ihnen:

- eine herausfordernde, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine attraktive Vergütung nach TVöD im Tarifbereich Ost, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und vermögenswirksame Leistungen
- Leistungen zur Zusatzversorgung in der Zusatzversorgungskasse Sachsen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnis-

kopien, Qualifikationsnachweise und Beurteilungen), die Sie bitte bis zum **31. Mai 2021, 18:00 Uhr**, (Posteingang) an die **Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Str. 20, 01723 Wilsdruff** oder per E-Mail an post@swwilsdruff.de (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Weitergehende Informationen zu den Aufgabengebieten erhalten Sie telefonisch unter 035204 463-208 von Frau Schwerdtner.

Gleichzeitig möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>

Online kann jeder...

Ihr Einkauf kann warten?
Wir freuen uns drauf!

WILSDRUFF
Wirtschaft - Wohnen - Wohlfühlen

Händler &
Geschäfte
der Stadt
Wilsdruff

WIR BRAUCHEN SIE JETZT -
damit wir in Zukunft auch für Sie da sein können!

BLEIBEN SIE UNS TREU

Beratung des Stadtrates

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **20. Mai 2021, 19:00 Uhr**, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **12. Mai 2021, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff (barrierefrei), Freiburger Straße 48, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon: 035204 463-870

Das Heimatmuseum ist bis auf Weiteres geschlossen.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Chr. Oertel, Th. Bachler, FFW, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 20.05.2021 und Redaktionsschluss ist am 10.05.2021 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Information der Stadtverwaltung

Wir sind weiterhin für Sie da!

Aus gesundheitlichen Gründen ist der Zugang zur Stadtverwaltung, Nossener Straße 20 in Wilsdruff aktuell nur mit vorheriger Terminvergabe möglich. Anfragen können per Telefon, E-Mail oder Brief gestellt werden. Die Mitarbeiter sind im Rahmen der allgemeinen Öffnungszeiten erreichbar. Die Kontaktdaten sind unter www.wilsdruff.de abrufbar.

Bürgerbüro – Die Bearbeitung der Anliegen im Bürgerbüro erfolgt ausschließlich unter vorheriger Terminvereinbarung. Termine werden vorrangig für dringende Bürgeranliegen vergeben.

Die Termine können über die Online-Terminvergabe unter <http://termine.wilsdruff.de>, telefonisch unter 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@svwilsdruff.de vereinbart werden. Die Nennung mehrerer Terminvorschläge wird es dem Bürgerbüro ermöglichen, einen passenden Termin zu finden. Der Zutritt zum Bürgerbüro wird reguliert, auf die Einhaltung des Mindestabstands wird hingewiesen. An die Bürgerschaft ergeht die Bitte, die Termine, wenn möglich, alleine wahrzunehmen. Nicht dringende Anliegen oder solche, die keiner sofortigen Bearbeitung bedürfen, sollten um einige Zeit verschoben werden. Besucher haben in den Räumlichkeiten einen Mund-Nasenschutz zu tragen, ihre Kontaktdaten anzugeben und die Mindestabstände sind einzuhalten. Bitte betreten Sie die städtischen Gebäude nicht mit Erkältungssymptomen.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>

Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023

Nach der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Grundschulen im Freistaat Sachsen (Schulordnung Grundschulen – SOGS) sind Kinder, die bis zum 30. Juni 2022 das sechste Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum vom 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2016), von ihren Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch in einer Grundschule im zuständigen Schulbezirk anzumelden.

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden. In Ausnahmefällen können Kinder auch vorzeitig eingeschult werden, wenn sie den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht haben. Die Anmeldung an den Grundschulen der Stadt Wilsdruff findet im Sekretariat der jeweiligen Grundschule im zuständigen Schulbezirk, unter Beachtung und Einhaltung der geltenden Hygieneregeln, statt.

- **Grundschule Mohorn**, Schulberg 10, 01723 Wilsdruff, OT Mohorn
Dienstag, 7. September 2021, von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 12:30 bis 17:00 Uhr
- **Grundschule Oberhermsdorf**, Hauptstraße 24, 01737 Wilsdruff, OT Oberhermsdorf
Donnerstag, 9. September 2021, von 07:00 bis 17:00 Uhr
- **Grundschule Wilsdruff**, Nossener Straße 21 a, 01723 Wilsdruff
Donnerstag, 9. September 2021, von 07:30 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 16. September 2021, von 14:00 bis 18:00 Uhr

Zu den jeweiligen Schulbezirken gehören folgende Ortsteile:

- **Grundschulbezirk Mohorn:** Blankenstein, Grund, Helbigsdorf, Herzogswalde und Mohorn
- **Grundschulbezirk Oberhermsdorf:** Braunsdorf, Kesselsdorf, Kleinopitz und Oberhermsdorf
- **Grundschulbezirk Wilsdruff:** Birkenhain, Grumbach, Kaufbach, Limbach und Stadt Wilsdruff

Dies gilt auch für die Kinder, die im Schuljahr 2021/2022 zurückgestellt wurden bzw. vorzeitig eingeschult werden sollen.

Zur Anmeldung sind

- die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes
- der Personalausweis der/des Personensorgeberechtigten
- der Sorgerechtsnachweis bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten
- der Impfausweis

vorzulegen.

Bei der Anmeldung ist die Teilnahme des Kindes nicht erforderlich. Alle Eltern und sonst Sorgeberechtigten werden gebeten, ihr Kind in ihrem entsprechenden Schulbezirk anzumelden.

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit seinen Anlagen für 2021 und 2022

Aufgrund von § 74 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat Wilsdruff in der Sitzung am 25.03.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021/2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistender Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	2021	2022
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	31.903.200,00 Euro	32.623.900,00 Euro
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	34.285.855,00 Euro	34.487.660,00 Euro
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-2.382.655,00 Euro	-1.863.760,00 Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	520.000,00 Euro	800.000,00 Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 Euro	0,00 Euro
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	520.000,00 Euro	800.000,00 Euro
Gesamtergebnis auf	-1.862.655,00 Euro	-1.063.760,00 Euro
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro	0,00 Euro
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro	0,00 Euro
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	1.862.655,00 Euro	1.063.760,00 Euro
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 Euro	0,00 Euro
veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-1.862.655,00 Euro	-1.063.760,00 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	28.370.900,00 Euro	29.405.900,00 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	27.621.955,00 Euro	28.422.260,00 Euro
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo		
der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	748.945,00 Euro	983.640,00 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.523.600,00 Euro	4.118.100,00 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.001.700,00 Euro	6.272.600,00 Euro
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.478.100,00 Euro	-2.154.500,00 Euro
Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge		
der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-729.155,00 Euro	-1.170.860,00 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro	0,00 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	710.400,00 Euro	736.000,00 Euro
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-710.400,00 Euro	-736.000,00 Euro
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	-1.439.555,00 Euro	-1.906.860,00 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0,00 Euro	0,00 Euro
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-----------

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf festgesetzt.	0,00 Euro	0,00 Euro
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-----------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.		3.500.000,00 Euro
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-------------------

Öffentliche Bekanntmachungen

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
für die Gewerbesteuer auf

350,00 v. H.
450,00 v. H.
420,00 v. H.

Wilsdruff, 23.04.2021



Ralf Rother
Bürgermeister

(Siegel)

Mit Schreiben der Rechtsaufsichtsbehörde vom 21.04.2021 wurde die Gesetzmäßigkeit der Beschlussfassung und die Haushaltssatzung, einschließlich des Haushaltsplanes 2021/2022 und aller Anlagen, bestätigt. Die Satzung wurde am 23.04.2021 ausgefertigt und wird bekanntgemacht. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt hiermit, entsprechend der Festlegungen der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der geltenden Fassung, mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung 2021/2022, einschließlich des gesamten Haushaltsplanes, in der Zeit vom 10.05.2021 bis einschließlich 18.05.2021 öffentlich zu den üblichen Dienstzeiten zur kostenlosen Einsicht in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Kämmerei, Zimmer 40, ausgelegt wird. Die Haushaltssatzung tritt damit zum 01.01.2021 in Kraft.

Öffentliche Bekanntmachung der Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2021 Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“

Aufgrund von § 95a der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat am 17.09.2020 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan 2021 wird festgesetzt:

- 1. im Erfolgsplan**
 - die Erträge auf 1.858.100,00 €
 - die Aufwendungen auf 1.674.400,00 €
 - das Jahresergebnis auf 183.700,00 €
- 2. im Liquiditätsplan**
 - Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit auf 366.300,00 €
 - Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit auf - 1.770.000,00 €
 - Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit auf 933.700,00 €
3. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredit-Aufnahmen für Investitionen 1.200.000,00 €
4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 €
5. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 200.000,00 €

Wilsdruff, den 27.11.2020



Ralf Rother
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Mit Schreiben der Rechtsaufsichtsbehörde vom 24.11.2020 wurde die Gesetzmäßigkeit der Beschlussfassung bestätigt und die Haushaltssatzung, einschließlich des Wirtschaftsplanes 2020 und aller Anlagen, genehmigt. Die Satzung wurde am 27.11.2020 ausgefertigt und wird bekanntgemacht. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt hiermit, entsprechend der Festlegungen der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der geltenden Fassung, mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung 2021, einschließlich Wirtschaftsplan, in der Zeit vom 10.05.2021 bis einschließlich 18.05.2021 öffentlich zu den üblichen Dienstzeiten zur kostenlosen Einsicht in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Kämmerei, Zimmer 40, ausgelegt wird. Die Haushaltssatzung tritt damit zum 01.01.2021 in Kraft.

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über die Planfeststellung für das Bauvorhaben „Bundesautobahn A 4 – Umbau AS Wilsdruff“

I.

Mit Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 7. April 2021, Gz.: 32-0522/842/15, ist der Plan für das Bauvorhaben „Bundesautobahn A 4 – Umbau AS Wilsdruff“ gemäß § 39 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) und § 74 Abs. 1 Satz 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) festgestellt worden.

II.

Je eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses liegt zusammen mit einer Ausfertigung

der festgestellten Planunterlagen in der Zeit **vom 3. bis 17. Mai 2021**

- bei der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nosseener Straße 20, 01723 Wilsdruff und
- bei der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Talstraße 3, 01665 Klipphausen aus.

Da der öffentliche Besucherverkehr der Stadtverwaltung Wilsdruff und der Gemeindeverwaltung Klipphausen aufgrund der aktuellen Lage durch das Coronavirus eingeschränkt ist, wird gebeten, sich für

- die Stadtverwaltung Wilsdruff unter der Telefonnummer: 035204 463-311 und für
- die Gemeindeverwaltung Klipphausen un-

ter der Telefonnummer: 03520 2170 oder 035204 21752

einen Termin für die Einsichtnahme in die Unterlagen zu vereinbaren.

Beim Betreten der Verwaltungsgebäude ist zwingend eine „Mund-Nasen-Bedeckung“ zu tragen.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und den Vereinigungen, über deren Stellungnahme entschieden worden ist, zugestellt (§ 74 Abs. 4 VwVfG).

Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 S. 3 VwVfG). Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der

Öffentliche Bekanntmachungen

Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen rechtzeitig erhoben haben, bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz, schriftlich angefordert werden.

Zusätzlich kann der Planfeststellungsbeschluss über die Internet-Seite <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen> unter der Rubrik Infrastruktur/Staatsstraßen eingesehen werden. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

III.

Gegenstand des Vorhabens

Die Bundesrepublik Deutschland beabsichtigt an der Bundesautobahn A 4 den Umbau der Anschlussstelle Wilsdruff mit Ausbau der sich anschließenden S 177 im Bereich der AS Wilsdruff auf einer Länge von ca. 640 m und dem Lückenschluss im Rad- und Gehwegnetz parallel zur S 177.

Der Bauabschnitt beginnt bei Bau-km 0+198 im Gemeindegebiet Klipphausen und endet im Bereich der Ortslage Wilsdruff bei Bau-km 0+835, wobei sich die Baustationierung auf die geplante Trasse der S 177 bezieht. Der Baubereich liegt bis auf einen kurzen Abschnitt am Bauende zwischen Bau-km 0+708 und Bau.km 0+835 außerhalb von bebauten Ortschaften.

Der Umbau der AS Wilsdruff umfasst im Einzelnen den Ausbau der nördlichen Anschlussstellenrampe in der Form, dass die bisher mit einem Q4-Querschnitt ausgebaute Rampe jeweils als Ein- und Ausfahrrampe als Q1-Querschnitt mit Mitteltrennung hergestellt wird. Gleichzeitig werden für eine regelgerechte Trassierung der Rampen beide Anschlussstellenknotenpunkte mit der S 177 umgebaut.

Im Zusammenhang mit dem Umbau der AS Wilsdruff werden folgende Verkehrsanbindungen bzw. Verkehrsknotenpunkte umgebaut:

- S 177/A 4 AS Wilsdruff, nördlicher Teilknoten (VK2)
- S 177/Lagerplatzzufahrt (VK3)
- S177/A 4 AS Wilsdruff, südlicher Teilknoten (VK4)
- S177/Birkenhainer Höhe/Anliegerfahrgasse (VK 5)

Insgesamt müssen im Zusammenhang mit dem Umbau der AS Wilsdruff fünf Knotenpunkte mit umgebaut werden. Der Umbau des Knotenpunktes S 177/Am Bahndamm (VK1) ist Bestandteil des B-Planes für die Erweiterung des Gewerbeparks I Klipphausen.

Die S 177 wird im außerorts liegenden Abschnitt vom Bauanfang bis Bau-km 0+755 in die Entwurfsklasse 3 und im Bereich der Ortslage von Wilsdruff ab Bau-km 0+755 bis zum Bauende in die Kategoriengruppe VS III eingestuft. Mit dieser Einordnung der S 177 wird ein Regel-

querschnitt RQ 11 mit Trennstreifen und straßenparallelem Radweg (außerorts) bzw. straßenparallelen Geh-/Radweg (innerorts) gewählt mit einer Fahrbahnbreite von 8,00 m.

Im Übergangsbereich zwischen freier Strecke und der Ortslage Wilsdruff wird zur Trennung der Erschießungs- und Verbindungsfunktion eine separate Anliegerfahrgasse auf der Nordseite der S 177 parallel zur anliegenden Hauptverkehrsstraße neu hergestellt. Die Zufahrt zur Anliegerfahrgasse für den motorisierten Verkehr erfolgt künftig von der S 177 über den VK5. Die Ausfahrt aus der Anliegerfahrgasse erfolgt signalgesichert über VK4 (Anliegerfahrgasse als Einbahnstraße).

Weiterhin wird mit dem Neubau eines straßenbegleitenden Radweges nördlich der S 177 eine Lücke im Radwegenetz geschlossen. Im Ergebnis des Anhörungsverfahrens wurde die Radverkehrsführung parallel zur S 177 so verändert, dass der ursprünglich zwischen ca. Bau-km 0+678 und Bau-km 0+777 südwestlich der Staatsstraße geplante Radweg mit Entwässerungsmulde entfällt und dafür der Radverkehr auf der nordöstlich der S 177 geplanten Anliegerfahrgasse im Zweirichtungsverkehr geführt wird. In diesem Zusammenhang wird mit der Tekturplanung 1 eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer östlich der Einmündung der Birkenhainer Höhe in die S 177 errichtet. Die in der Ausgangsplanung am südlichen Teilknotenpunkt der A 4, AS Wilsdruff vorgesehene Fußgänger- und Radfahrerfurt entfällt dafür. Weitere außerorts befindliche Grundstücke bzw. landwirtschaftlich genutzten Flächen werden zwischen ca. Bau-km 0+198 und Bau-km 0+550 künftig über einen parallel zur S 177 verlaufenden und teilweise beschränkt für Kfz-Verkehre frei zu gebenden Rad-/ Wirtschaftsweg an die S 177 angeschlossen.

Bestandteil der Baumaßnahme ist weiterhin der Um- und Ausbau der Straßenentwässerungsanlagen. Die Einleitung des auf den Verkehrsflächen im Bereich der BAB 4 sowie den Anschlussstellenrampen anfallenden Oberflächenwassers erfolgt unverändert über das bestehende Regenrückhaltebecken RRB15 in das Bornwiesenbächl. Für das von der S 177 abzuleitende Straßenwasser wird ein neues Regenklärbecken (RKB 2) errichtet. Das RKB2 wird dabei so bemessen, dass es sowohl das Oberflächenwasser von dem Ausbauabschnitt der S 177, als auch zukünftig von dem westlich von Wilsdruff zu verlegenden Abschnitt der S 36 aufnehmen kann. Nach dem Regenklärbecken wird das gereinigte Oberflächenwasser künftig über eine neue Einleitstelle 3 in den Vorfluter Wilde Sau eingeleitet.

Im auszubauenden Straßenabschnitt befinden sich auch unter- und oberirdische Anlagen ver-

schiedener Medienträger. Daher werden in Koordination mit dem Straßenausbauvorhaben insbesondere Maßnahmen der Medienträger für die Sicherung und den abschnittsweisen Umbau von Trink-, Abwasser-, Energie-, Gasleitungen und Telekommunikationslinien zur Ausführung gelangen.

Die Planung umfasst neben dem Bau der Verkehrsanlagen ebenfalls landschaftspflegerische Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

IV.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage beim Sächsischen Oberverwaltungsgericht, Ortenburg 9, 02625 Bautzen, erhoben werden. Die Klage kann auch elektronisch erhoben werden nach Maßgabe des § 55a der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) sowie der Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung (ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803) in der jeweils geltenden Fassung. Der Kläger muss sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Welche Bevollmächtigten dafür zugelassen sind, ergibt sich aus § 67 VwGO.

Die Klage ist beim Gericht schriftlich zu erheben. Sie kann nach Maßgabe des § 55a VwGO auch als elektronisches Dokument bei Gericht eingereicht werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sind innerhalb einer Frist von zehn Wochen ab Klageerhebung anzugeben. Erklärungen und Beweismittel, die erst nach dieser Frist vorgebracht werden, sind nur zuzulassen, wenn der Kläger die Verspätung genügend entschuldigt. Dies gilt nicht, wenn es mit geringem Aufwand möglich ist, den Sachverhalt auch ohne Mitwirkung des Klägers zu ermitteln. Der Entschuldigungsgrund ist auf Verlangen des Gerichts glaubhaft zu machen.

Die Anfechtungsklage gegen den Planfeststellungsbeschluss hat keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung dieses Planfeststellungsbeschlusses beim oben genannten Oberverwaltungsgericht gestellt und begründet werden.

Dresden, den 19. April 2021

gez. Regina Kraushaar
Präsidentin

Öffentliche Bekanntmachungen

Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstallung von Geflügel wird aufgehoben

Mit Wirkung **ab 29.04.2021** wird die nach § 63 Geflügelpest-Verordnung am 04.02.2021 erlassene tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstallung von Geflügel (ausgenommen Laufvögel) zum Schutz vor der Geflügelpest und Verbot der Durchführung von Veranstaltungen mit Geflügel zum Schutz gegen die Geflügelpest in Risikogebieten aufgehoben. Somit kann im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Geflügel aller Art wieder außerhalb von Ställen gehalten werden.

Die Aufhebung der Allgemeinverfügung zum jetzigen Zeitpunkt ist möglich, da der letzte positive Fall mit einer in Pirna gefundenen Graugans am 29.03.2021 festgestellt wurde.

Die Bekanntmachung ist im Internet unter www.landratsamt-pirna.de/bekanntmachungen.html veröffentlicht.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff – Am 10. Mai 2021 ist die Ringstraße in Höhe Hausnummer 30 in der Zeit von 07:00 bis 16:00 Uhr aufgrund eines Mobilkraneinsatzes vollständig gesperrt. Die Umleitung führt über den Wacholderweg und den Weidenweg.

Stadtgebiet – Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Veröffentlichungen Dritter

1. Bekanntmachung über die Durchführung von Vorarbeiten (planungsbegleitende Vermessung) zur Umsetzung der Planungsarbeiten für die A 4, VKE 360.1/360.2 AD Nossen bis AD Dresden-West

Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Autobahn GmbH des Bundes hat die **DEGES Deutsche Einheit, Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH**, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin, mit der Planung des Ausbaus der A 4 zwischen dem AD Nossen und der AS Bautzen-Ost beauftragt. Ein Abschnitt stellt das AD Nossen bis AD Dresden-West dar und ist in der Anlage dargestellt.

Zur Vorbereitung sind planungsbegleitende Vermessungsarbeiten auf folgenden Flurstücken der Stadt Wilsdruff in der Zeit vom **1. Mai 2021 bis 31. Dezember 2021** durchzuführen:

Gemarkung Birkenhain

6/4; 7/1; 7/3; 7a; 8/1; 8/2; 9/5; 9/6; 9/8; 9/11; 11; 18; 19; 21/1; 41a; 42/1; 42/2; 42/3; 42/4; 42/5; 42/6; 42/7; 42/8; 42/9; 42/10; 42/11; 42/12; 42/13; 42/15; 42/16; 42/17; 42/18; 45/2; 45/3; 45/4; 45/5; 45/6; 45/7; 45/8; 45/10; 45/11; 45/12; 45/13; 45/14; 45/16; 49/1; 49/2; 49/3; 49/4; 51/1; 51/2; 51/3; 51/4; 51/5; 54/1; 54/2; 54/3; 71/3; 72/1; 72/2; 72/3; 72/4; 72/5; 72/7; 72/9

Gemarkung Kaufbach

128/5; 128/6; 128/7; 128/10; 128/11; 128/12; 128/13; 128/17; 128/18; 141/7; 141/10; 141/11; 141/12; 141/13; 141/14; 141/15; 141/16; 141/17; 141/18; 141/20; 141/22; 141/23; 161/4; 161/5; 161/6; 161/7; 162/8; 162/9; 162/10; 162/11; 162/12; 162/13; 162/14; 162/15; 162/16; 162/17; 162/18; 176a; 370/1; 370/4; 370/7; 370/8; 370/9; 370/10; 370/11; 370/12; 371/1; 373/1; 374/1; 374/4; 374/5; 374/6; 374/7; 375/2; 375/3; 376/4; 376/5; 376/6; 376/11; 376/12; 382/3; 382/4; 382/5; 382/6; 382/7; 383/3; 383/4; 383/5; 383/6; 384/2; 384/3; 385/2; 385/3; 385/4; 385/5; 390/5; 390/6; 391/1; 391/2

Gemarkung Limbach

64b; 69; 69/1; 69/2; 81/1; 81/2; 81/4; 213; 213/1; 213/2; 216/1; 216/2; 216/3; 216/4; 216/5; 217/1; 217/2; 217/3; 217/4; 217/5; 217/6; 217/7; 217/8; 217/9; 218/1; 218/2; 218/9; 218/10; 220/3; 220/4; 221/2; 221/3; 223/1; 223/2; 223/3; 225/1; 225/2; 225a; 225b; 227/1; 227/2; 228; 351; 352; 353; 354; 355/2; 355/3; 355/4; 356/1; 356/2; 359/1; 359/2; 362/5; 362/6

Gemarkung Wilsdruff

262/4; 262/5; 262/6; 262/7; 262/8; 302/14;

713/8; 713/9; 727/18; 727/31; 727/33; 727/34; 727/42; 727/45; 727/47; 727/49; 727/50; 727/51; 727/55; 727/56; 727/62; 727/63; 727/72; 729/3; 729/31; 729/45; 729/46; 729/47; 1071/5; 1168; 1169/1; 1169/2; 1170/1; 1170/2; 1172; 1173; 1174; 1175; 1176/1; 1177/1; 1178/1; 1179/1; 1180/1; 1180/2; 1181/1; 1181/2; 1183; 1184; 1185/1; 1186/1; 1186/2; 1187; 1188/1; 1188/2; 1190; 1193/1; 1193/2; 1194/1; 1194/2; 1195; 1196/1; 1196/2; 1196/3; 1197; 1198; 1199; 1200; 1202/1; 1206/1; 1207/1; 1207/2; 1208/3; 1208/4; 1209/1; 1209/2; 1210/1; 1210/2; 1211/1; 1211/2; 1212/1; 1212/2; 1213/1; 1213/2; 1214/1; 1214/2; 1216/1; 1217; 1218/3; 1218/4; 1219/4; 1219/5; 1220/2; 1220/3; 1220/4; 1229

Da die genannten Arbeiten im öffentlichen Interesse liegen und für die spätere Durchführung der geplanten Baumaßnahme unabdingbar sind, sind die Grundstückseigentümer sowie die Nutzungsberechtigten aufgrund von § 16a Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) verpflichtet, die Durchführung dieser Arbeiten zu dulden. Die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO wird angeordnet, da an der Planung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht.

Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige unmittelbare Vermögensnachteile, die durch diese Arbeiten entstehen sollten, werden angemessen in Geld entschädigt. Sollte keine Einigung über Grund und Höhe der Entschädigung erreicht werden, wird die zuständige Behörde diese auf Antrag des/der Betroffenen oder der Straßenbaubehörde festsetzen.

Die Arbeiten werden durch Beauftragte der DEGES

hier:

Glückauf-Vermessung GmbH Sondershausen Salzstraße 10 99706 Sondershausen Telefon: +49 3632 710420 E-Mail: info@glueckauf-vermessung.de Webseite: www.glueckauf-vermessung.de

durchgeführt. Wenn das Grundstück verpachtet ist, wird gebeten der DEGES, Abt. P2.2, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin Namen und Anschrift (falls möglich auch Telefon) baldmöglichst mitzuteilen.

Veröffentlichungen Dritter

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei:

- Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Ost, Magdeburger Straße 51, 06112 Halle (Saale)
- Die Autobahn GmbH des Bundes, Außenstelle Dresden, Großenhainer Straße 7, 01097 Dresden

- Die Autobahn GmbH des Bundes, Außenstelle Erfurt, Gustav-Weißkopf-Straße 4, 99092 Erfurt

eingelegt werden. **Die Anlage können Sie auf der Internetseite der Stadtverwaltung Wilsdruff einsehen. Aufgrund der Größe kann diese nicht im Amtsblatt abgebildet werden.**

i. V. Dr. Carsten Ahner
Geschäftsbereichsleiter Planung

Schülerbeförderung im Landkreis

Der Kreistag des Landkreises hat am 22. März 2021 die Satzung zur dritten Änderung der Satzung zur Schülerbeförderung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge beschlossen.

Vor dem Hintergrund der beabsichtigten Einführung eines sächsischen Bildungstickets ab dem 1. August 2021 wird der Eigenanteil der Eltern an der Schülerbeförderung auf 15,00 Euro pro Monat angepasst. Schülerinnen und Schüler zahlen künftig 180,00 Euro und können im gesamten Schuljahr an allen Schul- und Ferientagen die öffentlichen Verkehrsmittel entsprechend der zeitlichen und räumlichen Gültigkeit ihrer Fahrausweise nutzen.

Für alle weiteren Beförderungsarten wird der Eigenanteil ebenfalls auf monatlich 15,00 Euro festgesetzt und für maximal elf Beförderungsmonate im Schuljahr erhoben. Die Änderungen treten zum Beginn des Schuljahres 2021/22 in Kraft.

Antrag bis zum 31. Mai 2021 stellen

Weitere Details zur Einführung des Bildungstickets werden derzeit zwischen den Verkehrsverbänden und dem Freistaat Sachsen abgestimmt. Es ist geplant, dass alle berechtigten Schüler statt der bisherigen ermäßigten Abo-Monatskarten automatisch das Bildungsticket erhalten, welches bundweit gelten soll. Für die Übergangszeit wird darum gebeten, bis zum 31. Mai 2021 bzw. umgehend nach dem Erhalt

der Schulaufnahmebescheide für das Schuljahr 2021/22 über die Schule einen Antrag auf geförderte Schülerbeförderung zu stellen. Dies betrifft

- Schüler der Klassenstufen 1 und 5 bzw. neue Schüler und Wiederholer;
- Schüler von Berufsbildenden Schulen im Vollzeitunterricht (jährlich neue Antragstellung notwendig);
- Schüler, welche auf dem Schulweg mit dem Privatfahrzeug befördert werden sollen (jährlich neue Antragstellung notwendig);
- Schüler, welche im freigestellten Schülerverkehr befördert werden sollen (jährlich neue Antragstellung notwendig) sowie
- Schüler, bei denen sich aufgrund von Umzug die Anschrift verändert hat oder ein Schulwechsel bevorsteht.

Alle Schüler, welche im Schuljahr 2020/21 bereits einen Anspruch auf eine geförderte Schülerbeförderung hatten, erhalten einen neuen Bescheid sowie die Fahrausweise auf der Grundlage ihrer bereits vorliegenden Anträge. Die Anträge finden Sie unter: www.landratsamt-pirna.de/schuelerbefoerderung.html

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Amt für Bildung und ÖPNV Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, Telefon: 03501 515-4405/-4406/-4408/-4410 und -4411

Landratsamt Außenstelle Freital: BAföG-Stelle ab Mai 2021 auf der Dresdner Straße

Ende April ist ein weiterer Bereich **BAföG** der Außenstelle des Landratsamtes in Freital von der Hüttenstraße 14 in das Gebäude der Ost-sächsischen Sparkasse, **Dresdner Straße 107**, Haus B, 1. OG in Freital umgezogen.

Ab 3. Mai 2021 stehen die Ansprechpartnerinnen wieder zu den gewohnten Sprechzeiten nach Terminvereinbarung zur Verfügung. Mit dem Umzug ändern sich die Zimmer der Mitar-

beiterinnen, die derzeit gültigen Telefonnummern bleiben bestehen.

Auch der **Sozialpsychiatrische Dienst** sowie die Außenstelle des Sachgebietes **Hygiene** und **Tumorberatung** von Freital, Hüttenstraße 14, sind in den Anbau der Ostsächsischen Sparkasse auf die **Deubener Straße 6** in **Freital** umgezogen.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Information zur Sicherstellung der Entsorgung bei Baumaßnahmen – Bereits bei der Planung einer Baumaßnahme ist darauf zu achten, dass die regelmäßige Sammlung der Siedlungsabfälle (Rest-, Papier- und Bioabfall, Leichtverpackungen in Gelben Tonnen, Sperrmüll sowie Elektroaltgeräte) gewährleistet bleibt. Damit die Sammlung bei den von der Baumaßnahme betroffenen Grundstücken weiterhin erfolgen kann, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Mindestdurchfahrtsbreite von 3,55 m
- Traglast des Untergrundes bis 30 t
- Dauerhafte Durchfahrt ohne Behinderung durch Baufahrzeuge u. ä.
- Rückwärtsfahrt aufgrund der Baumaßnahme bis maximal 150 m.

Kann eine der genannten Bedingungen nicht erfüllt werden, ist über die Verdingungsunterlagen das mit der Bauleistung beauftragte Unternehmen mit folgenden Tätigkeiten zu beauftragen:

- **Abstimmen des Bereitstellungsplatzes mit der jeweiligen Entsorgungsfirma der Region spätestens 14 Tage vor Baubeginn**
- Transport der von den Anwohnern eindeutig zur Leerung bereitgestellten Abfallbehälter von den Grundstücken zur abgestimmten Stelle
- Rücktransport der entleerten Abfallbehälter an die jeweiligen Grundstücke nach erfolgreicher Leerung (Zuordnung über Etikett am Behälter)
- gegebenenfalls der Transport des abzuholenden Sperrmülls oder der Altgeräte zum vereinbarten Bereitstellungsplatz.

Die Abfuhrtermine für die Behältersammlung können dem aktuellen Abfallkalender der jeweiligen Region oder im Internet unter www.zaoe.de entnommen werden.

Ansprechpartner beim ZAOE

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Frau Reichel, Tel. 0351 40404-311, E-Mail: info@zaoe.de, Fax: 0351 40404-250

Ansprechpartner bei den Entsorgungsfirmen für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Region Weißeritzkreis

Entleerung der Restabfall-, Bio- und Papierbehälter, Abholung von Sperrmüll/Elektroaltgeräten

- Alba Sachsen GmbH, Niederlassung Grumbach, Tharandter Straße 56, 01723 Wilsdruff, Tel. 035204 2669-0, E-Mail: dispo-wk@albainfo.de

Entleerung der Gelben Tonnen

- Kühl Entsorgung und Recycling GmbH & Co. KG, Hauptstraße 100, 01809 Heidenau

Kontakt und weitere Infos:

Telefon: 0351 40404-567,

E-Mail: info@zaoe.de, Internet: www.zaoe.de



Die Feuerwehr berichtet

Einsätze der Feuerwehr

Einsatz am 9. April 2021

Unterstützung in der Gemeinde Klipphausen beim Brandeinsatz in Sachsdorf. Unbekannte hatten einen Geldautomaten gesprengt. Im Einsatz war die Ortswehr Wilsdruff mit dem Löschgruppenfahrzeug und der Drehleiter.



Die Wilsdruffer Kameraden übernahmen das Ausleuchten der Einsatzstelle sowie das Entrauchen des Gebäudes mit einem Hochdrucklüfter.



Einsatz am 12. April 2021

Ölspur in der Ortslage Kleinopitz. Mit Ölbindemittel wurden die Betriebsstoffe aufgenommen und die Fahrbahn abgestumpft. Im Einsatz waren die Ortswehren Kleinopitz und Kesselsdorf.



Ausbildung des ABC-Gefahrgutzuges in Bad Schandau mit DB Notfalltechnik

Am 13. und 14. April 2021 trainierten Einsatzkräfte der ABC-Gefahrenabwehr des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge an einem durch die Deutsche Bahn zur Verfügung gestellten Ausbildungszug „Gefahrgut“ die Gefahrenabwehr von Gefahrstoffen und das Messen bei einer Ausbreitung von Gefahrstoffen. Die Ausbildung wurde durch das Landratsamt organisiert und fand in der Nähe des Bahnhofs in Bad Schandau statt. Die Teilnehmer der Feuerwehren wurden von den Mitarbeitern der Notfalltechnik der Deutschen Bahn eingewiesen. Pandemiebedingt musste die Anzahl der Teilnehmer jedoch stark reduziert werden. Zu Beginn war ein Corona-Test obligatorisch. Aus den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff nahmen Kameraden der Ortswehren Wilsdruff, Mohorn und Kleinopitz teil. Ziel der Maßnahme war es, die unterschiedlichen Transportmöglichkeiten von Gefahrgut bei der Eisenbahn kennenzulernen und die Möglichkeiten zu festigen, wie die Einsatzkräfte im Einsatzfall an die nötigen Informationen über die Art und Menge der Gefahrstoffe gelangen und welche Sicherheitseinrichtungen sich an den einzelnen Waggons befinden. Zudem konnten die ABC-Einheiten an einem Übungskesselwagen das Auffangen und Abdichten von austretenden Gefahrstoffen trainieren.

Team Öffentlichkeitsarbeit



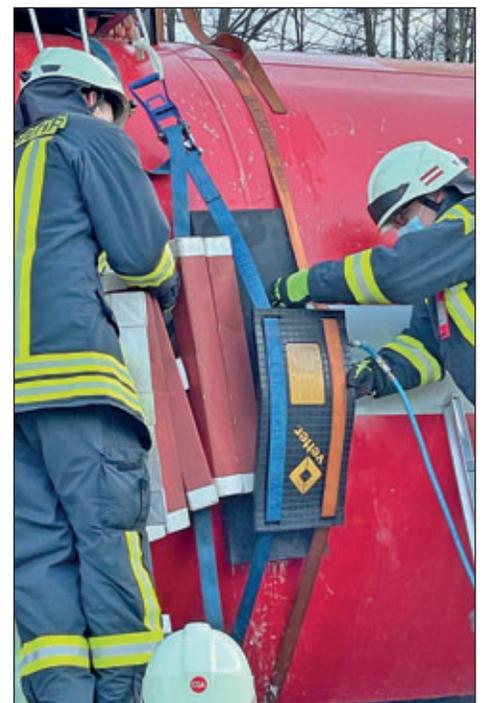
Auffangen von austretenden Flüssigkeiten



Zu Beginn der Ausbildungsmaßnahme war für alle Kameraden ein Corona-Test obligatorisch



Einweisung der Kameraden in die Bahntechnik



Abdichten von Leckagen mit pneumatischen Dichtkissen

Die Feuerwehr berichtet

Corona-Schutzimpfung

Am 25. April 2021 fand die erste Aufklärung im Rahmen von Corona-Schutzimpfungen statt. Viele Kameraden hatten sich vorab für eine Impfung gemeldet. Mit Freigabe der Priorität 3 werden nun auch Kameraden der Feuerwehr Wilsdruff geimpft. Um die Impfungen zügig durchführen zu können, wird die Aufklärung in kleinen Gruppen durchgeführt.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Frühlingserwachen im Schulgarten

In unserer ersten Schulgartenstunde in diesem Jahr stand das Bepflanzen der neuen Kräuterschnecke an. Dafür brachten wir Kräuter und Samen mit. Zuerst stellten wir unsere Kräuter vor und sprachen über die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten. So lernten wir Lavendel, Thymian, Oregano, Majoran, Minze und weitere Kräuter kennen. Dann suchten wir für jedes Kraut einen geeigneten Platz. Anschließend pflanzten wir die vorhandenen Kräuter ein und steckten einen Pflanzenstecker mit dem jeweiligen Namen dazu. Das bereitete uns große Freude. Nun bekamen die Kräuter noch etwas Wasser, um besonders gut anzuwachsen. Abschließend reinigten wir unsere Arbeitsgeräte. In den kommenden Wochen werden wir nun regelmäßig gießen und schauen, wie unsere Kräuter gedeihen. Ganz gespannt warten wir bereits auf die erste „Ernte“ und freuen uns auf die vielfältige Verwendung der eigenen Kräuter.

Wir möchten uns auch bei den Eltern für das Mitschicken der Kräuter herzlich bedanken.

Kinder der Klasse 2b und Herr Grüneberger



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. 035204 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
. 035204 189675
- Herzogswalde 035209 29196
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 035204 48048
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

**„Ich schenk dir eine Geschichte“ –
eine Aktion der Stiftung Lesen am Gymnasium Wilsdruff**



Im Rahmen dieser Initiative der Stiftung Lesen schenkte die Bücherstube Siegemund aus Wilsdruff allen 82 Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen unseres Gymnasiums die Abenteuergeschichte „Biber undercover“ von Autor Rüdiger Bertram. Ziel der Aktion ist es, Kinder mit Geschichten, die ihre Interessen aufgreifen, für das Lesen zu begeistern. Damit dies auch in Klassen mit unterschiedlichen Leseniveaus gelingt, wurde erstmals ein Comicroman entwickelt. Die Lektüre des Buches wird im Deutschunterricht durch vielfältige Aufgaben begleitet, die von der Stiftung Lesen bereitgestellt wurden.

Ein Höhepunkt wird die Teilnahme der Mädchen und Jungen am großen Schreib- und Kreativwettbewerb zum Welttag des Buches 2021 sein.

Birgit Lieber

Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

**Grüße aus der Kita „Spatzennest“ und
willkommen in unserem Universum**

In den letzten zwei Monaten hat sich die Käfergruppe im „Spatzennest“ auf Wunsch der Kinder ein bisschen näher mit unserem Universum beschäftigt. Wir haben die acht Planeten unseres Sonnensystems kennengelernt, gebastelt und im Gruppenraum ausgestellt. Wir haben eine Sternsuppe gekocht und jedes Kind konnte sein Sternbild legen. Dabei konnten viele Fragen der Kinder beantwortet werden: Warum ist es im Weltall so dunkel? Warum hat der eine Planet einen Ring? Wieso ist denn der Jupiter so dick oder warum ist die Sonne so heiß? Und wieso kann man im Weltall schweben? Was ist das Blaue auf der Erde? Begleitet hat uns dabei unser Planetenlied „Die Erde ist ein dicker runder Ball“ (von Detlef Jöcker). Es war eine sehr schöne Zeit und ein tolles Projekt, wobei durchaus auch Erzieher und Eltern noch etwas lernen konnten.



*Denise Budai und Jenny Stürzebecher
Erzieherinnen der Käfergruppe*



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Ein Strauch auf der Wiese

*Auf der Wiese, leicht mit Schnee bedeckt,
haben wir dich entdeckt.*

*Vier Blüten am Strauch, gelb und fein,
strahlen wie der Sonnenschein.*

*Bunt bemalte Ostereier hängen an deinen Zweigen,
singende Kinder tanzen um dich einen Frühlingsreigen.*

*Wir reißen keine Zweige ab,
damit jeder seine Freude an dir hat.*

(gedichtet von den Kleeblättern im Frühling 2021)

Als wir die ersten Forsythien-Sträucher entdeckten, kam den Kindern die Idee, ein Gedicht über diesen zu lernen. Wir suchten in vielen Büchern, fanden aber nichts. So dichteten wir uns ein eigenes. Vielleicht gefällt es euch.

Viele Grüße von den Kleeblättern aus dem Natur-Kinderland Grumbach und ihren Erzieherinnen Anja Selinger und Doreen Pfuhl.



22. APR. 2021

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

4 Jahre Landbergwichtel – getrennt und doch zusammen ...

Auch in diesem Jahr feiern wir, trotz der ganzen Umstände, unsere Geburtstagsfeier zum 4-jährigen Bestehen der Einrichtung. Mit Abstand, aber trotzdem gemeinsam, verbrachten wir einen tollen Tag mit viel Spiel und Spaß in unserem Garten. Dazu nutzen wir zusätzlich unsere verschiedenen Tast- und Fühlstrecken, die Bällebäder sowie die Kriechtunnel. Bei unseren verschiedenen Mitmachliedern kamen alle ordentlich in Bewegung. Natürlich dürfen unsere eigens zubereiteten Leckereien am Vormittag nicht fehlen. Der Höhepunkt war jedoch das Theaterstück. Passend zum derzeitigen Farbenprojekt, besuchten uns unsere neuen Wichtel-Handpuppen, welche in den Grundfarben gekleidet sind. Diese verteilten im Anschluss kleine personalisierte Säckchen mit Bürsten für jedes Kind. Die Bürsten werden uns nun regelmäßig in unserem Kneipp ´schen Krippenalltag begleiten. Wir freuen uns auf ein weiteres, wunderschönes Krippenjahr! *Team der Kinderkrippe Landbergwichtel*



Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Heute kann es regnen, stürmen oder schnein...

Der April brachte ja einiges an Wetterkapirolen zustande. Aber eigentlich ist das doch ein Geburtstagslied? Was ist denn das für ein Geburtstag, wenn es gar kein richtiges Geburtstagskind gibt? Und wenn das Geburtstagskind Geschenke verteilt, anstatt welche zu bekommen? Aber es war trotzdem ein wunderschöner Geburtstag mit Geburtstagstorten für jede Gruppe, ein tolles Puppenspiel, indem die Hexe beinahe den Kalendertag des Kinderhausgeburtstages gestohlen hätte und vielen weiteren Überraschungen, wie Schattentheater, Büchsenwerfen, Basteln und Popkorn

machen. Leider durften wir nicht alle gemeinsam feiern, sondern nur jede Gruppe für sich. Aber wir haben das Beste draus gemacht und den 13. Geburtstag des Kinder- und Familienhauses gefeiert. Im kleineren Rahmen, als gewünscht, wurde am Sonntag auch im Gottesdienst an den Geburtstag gedacht. Es war schön, aber wir hoffen den nächsten Geburtstag wieder gemeinsam und auch mit Eltern und Großeltern feiern zu können.

Katrin Däßler, Erzieherin



Wissenswertes



Neues aus der Bücherei



„Ich liebe Gartenarbeit ...
und könnte stundelang zusehen.“

Autor Unbekannt

Sie finden bei uns eine kleine Auswahl an Büchern rund um das Thema Garten. Zum Beispiel die Gestaltung von Wegen und Pflanzideen, Obstbäume und -sträucher, Insekten und Nützlinge, Kompostierung und vieles mehr.

Gern beraten wir Sie und suchen Ihnen die passenden Ratgeber raus.

Preisträger aus der Musikschule Wilsdruff beim Wettbewerb „Jugend musiziert“

In Zeiten von fehlendem Präsenzunterricht versuchen unsere Lehrkräfte alles, um mit ihren Schülern weiter in Kontakt zu bleiben und ihnen die Freude am Erlernen eines Instrumentes näher zu bringen. Seit Oktober erfolgt der Unterricht weitgehend Online. Eine für Schüler und Lehrkräfte sehr herausfordernde Form, lebt doch gerade Musikschule vom miteinander musizieren.

Gerade die Zeit des Jahresendes und -anfangs ist auch noch geprägt von der intensiven Vorbereitung auf den jährlich stattfindenden Wettbewerb „Jugend musiziert“. Erstmals wurden in diesem Jahr der Regional- und der Landeswettbewerb zusammengefasst und gleichzeitig ausgetragen. Und auch die Art der Austragung unterschied sich von allen bisherigen Wettbewerben. Sind in normalen Jahren die Musikschulen im Landkreis in die Wettbewerbsvorspiele als Austragungsorte eng eingebunden, so erfolgten die Wertungsvorspiele dieses Jahr erstmals Online, sowohl für Schüler, als auch für die Jurymitglieder ein völlig neues Gefühl eines Wettbewerbes. Trifft man normalerweise mit ande-

ren Wettbewerbsteilnehmern zusammen und kann bei anderen Teilnehmern zuhören, so spielte sich dieses Jahr alles ausschließlich im häuslichen Umfeld ab.

Zwei Schülerinnen unserer Musikschule stellten sich unter diesen schwierigen Bedingungen dennoch einem Wertungsvorspiel. Mit Hilfe ihrer Lehrkraft, Frau Hohnstein-Geisler, und der Eltern haben sich Marielle Albinus (AG Ib) und Alexa Kopke (AG III) dem Vergleich mit anderen Schülern unseres Bundeslandes gestellt und ihre Videos zum Wettbewerb eingesandt. Beide Schülerinnen haben „Mit gutem Erfolg“ am Wettbewerb teilgenommen und jeweils einen zweiten Preis in der Kategorie „Gitarre solo“ erzielt.

Wir freuen uns gemeinsam mit ihnen über diesen Erfolg und gratulieren Marielle und Alexa zu ihren Ergebnissen. Mit ihren Erfolgen legten beide ein Zeugnis der Qualität der Ausbildung an unserer Musikschule ab.

Marion Edelmann

Leiterin der Musikschule Wilsdruff



Marielle Albinus



Alexa Kopke

SG Motor Wilsdruff e. V. informiert

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021
Mittwoch, 19. Mai 2021, 17:30 Uhr
Parkstadion Wilsdruff, Landbergweg 7a

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden für das Jahr 2020
5. Rechenschaftsbericht der Schatzmeisterin für das Jahr 2020
6. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2020
7. Diskussionen zu den Berichten

8. Entlastung des Vorstandes
9. Informationen zum Jahresbeitrag/Änderungen 2022
10. Schlusswort des Vorsitzenden

Wilsdruff, 5. April 2021

Der Vorstand

SG Motor Wilsdruff e. V. mit Mitgliederzuwachs 2020

Zur Bestandserhebung am 10. Januar 2021 konnte die SG Motor 489 Mitglieder melden. Damit erhöhte sich die Zahl im Vergleich zum Vorjahr um 17. Interessant dabei ist, dass der

Anteil an männlichen Sportlern um 4 auf 267 zurückging und der Damenanteil von 201 auf 222 stieg. Die Abteilungen Handball +6 und Volleyball +8 sind dafür hauptsächlich verantwortlich. Ein Grund für die positive Entwicklung ist auch das angebotene zeitgemäße Training durch unsere 29 Übungsleiter und Übungsleiterinnen mit einer Ausbildung/Lizenz. Dazu unterstützen uns noch einmal 25 Mannschaftsleiter und Übungsleiter ohne Lizenz bei der Trainings- und Wettkampfbetreuung unserer Teams. Immerhin gehen pro Woche 23 Mannschaften an den Start, dazu kommen noch die Fußballteams Alte Herren und Wilsdruff Ost, welche nur am Freundschaftsspielbetrieb teilnehmen. Mit den unterschiedlichsten Angeboten werden unsere „Brei-



Wissenswertes

tensportler“ versorgt. Aerobic, Freestyle-Dancing, Seniorensport, Ausdauer-Fitness-Kraft oder Gesundheitssport sind Angebote für sportbegeisterte Menschen im Verein. Unsere Mannschaften vertreten uns dabei auf überregionaler Ebene (Regionalliga Süd im TT), auf Landesebene (Fb und TT) sowie auf Kreisebene. Dabei sind unsere Sportler bei ihren Auswärtsspielen unter anderem in Braunsdorf, Chemnitz oder Fürstfeldbruck zu Gast, ein weites Spektrum an Fahrzielen. Dabei können wir auf das Vereinsmobil ebenso zurückgreifen, wie auf Fahrzeuge von ortsansässigen Firmen und hauptsächlich auf Fahrten mit unseren Spielereltern und Großeltern. Allen, die uns dabei unterstützen, ein ganz großes Dankeschön. Derzeit bereiten wir uns auf unsere Jahreshauptversammlung vor. Diese kann wegen der

derzeitigen Virussituation ständig verlegt werden. Wir informieren euch aktuell. Im Mai wird das Vereins-Stickerheft erscheinen. Eine tolle Sache, hauptsächlich für unsere Kids, endlich auch einmal in einem Buch abgebildet zu sein. An dieser Stelle eine Information an unsere Sportler. Wir bereiten derzeit alles vor, um bald wieder in den Trainings- und Wettkampfbetrieb einsteigen zu können. Wir informieren euch dazu immer aktuell. Momentan bereiten wir einen Elternbrief vor. Darin geben wir Antwort auf die Fragen, die sich stellen, wie wir mit der aktuellen Situation weiter umgehen werden. Bleibt alle schön gesund, damit wir ans bald auf unseren Sportstätten wiedersehen können.

*Mario Gnannt
im Auftrag des Vorstandes der SG Motor*

SG Motor Wilsdruff e. V. verliert das älteste Vereinsmitglied

Uns erreichte die Nachricht, dass unser Ehrenmitglied Thomas Hermann verstorben ist. Damit verlieren wir einen Sportler, der die Geschichte der SG Motor mit prägte. Als Fußballer spielte er erst in unseren Nachwuchsmannschaften und dann erfolgreich im Männerbereich. Hermann vertrat unseren Verein in Auswahlmannschaften und schoss reichlich Tore für uns. Als Ehrenmitglied war er oft bei Sportveranstaltungen live dabei. Wir danken dir.

*Mario Gnannt
Vereinsvorsitzender*

Kirchennachrichten

Besondere Veranstaltungen

Vom 7. bis 16. Mai 2021 findet die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen zugunsten von Telefonseelsorge und Bahnhofsmision statt.

Gottesdienste der Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach

Grumbach

13.05.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Liturgischem Singkreis
16.05.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
23.05.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
30.05.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Kesselsdorf

09.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
16.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
23.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
24.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst auf der Wiese unter freiem Himmel

Limbach

24.05.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
--------	-----------	---------------------

Sachsdorf

09.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
16.05.	14:00 Uhr	Predigtgottesdienst der LKG
24.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Wilsdruff

09.05.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
16.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
18.05.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
20.05.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
23.05.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
25.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
30.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

(K) = Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

09.05.	08:30 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Blankenstein
13.05.	10:00 Uhr	Helbigsdorf
16.05.	10:00 Uhr	Mohorn
23.05.	10:00 Uhr	Blankenstein (AM)
	10:00 Uhr	Mohorn (AM)
24.05.	10:00 Uhr	Helbigsdorf (AM)
	10:00 Uhr	Herzogswalde (AM)
30.05.	10:00 Uhr	Mohorn - Familiengottesdienst

Bitte beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage und Aushänge in unseren Schaukästen.

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

07.05.	18:30 Uhr	Anbetung
08.05.	18:00 Uhr	Heilige Messe
11.05.	10:00 Uhr	Heilige Messe
14.05.	18:30 Uhr	Rosenkranz
16.05.	08:30 Uhr	Heilige Messe
18.05.	10:00 Uhr	Heilige Messe
20.05.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
21.05.	18:30 Uhr	Rosenkranz
22.05.	18:00 Uhr	Heilige Messe

Für die Gottesdienste ist keine Anmeldung notwendig.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Jugend- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz, Saalhausener Straße 10 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Steffen Fache, Ortsvorsteher

Geburtsüberraschung für Braunsdorfer Seniorinnen und Senioren

Es ist in Braunsdorf Tradition, dass die „Geburtskinder“ der letzten sechs Monate im April und Oktober gemeinsam Geburtstag feiern. Es waren immer so schöne Feste. Der Bürgermeister informierte zu aktuellen Themen, Kinder aus dem Spatzennest hatten ein kleines Programm für uns einstudiert und ein unterhaltsames Programm erfreute uns. Wie immer waren die Tische festlich mit Blumen und Kerzen geschmückt und ein kleines Präsent lag für jeden bereit.

Im zweiten Jahr hintereinander muss diese Feier nun ausfallen. Schade, aber nicht zu ändern!

Für alle 56 Seniorinnen und Senioren der letzten sechs Monate gab es trotzdem eine kleine Überraschung, die Vertreter des Seniorenvorstandes überreichten. Natürlich zuerst herzlichen Glückwunsch und alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, Glück und Freude im neuen Lebensjahr. Mit Hilfe unserer langjährigen Sponsorin Sylke Fischer von der „Löwen-Apotheke Wilsdruff“ konnten wir die kleinen Päckchen packen. Vielen, vielen Dank Frau Fischer.

Die „runden“ Geburtskinder erhielten schon zum Geburtstag Glückwünsche und ein kleines Präsent.

Gegenwärtig werden Bauarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus durchgeführt. Besonders freuen wir uns auf die neue Heizungsanlage. Drücken wir die Daumen für einen reibungslosen Bauablauf, damit wir nach der Corona-Pandemie uns dort wieder treffen können.

Die überraschten „Geburtskinder“ freuten sich sehr über diese Aufmerksamkeit und bedankten sich besonders bei unserer Vorsitzenden des Seniorenvorstandes Martina Noack. Sigrid Hager



Neues vom KKK

Schweren Herzens und nach langen Überlegungen haben wir uns dazu entschlossen, auch unsere Festveranstaltung am 12. Juni 2021 abzusagen.



Im Vorstand sind wir uns einig, dass es in weniger als zwei Monaten nicht möglich sein wird, eine Veranstaltung durchzuführen, welche eines 50. Jubiläums würdig sein kann. Aus diesem Grund verlegen wir unsere 50. Saison komplett und feiern im kommenden Jahr dafür doppelt so heftig. Jedoch haben wir die Hoffnung nicht ganz aufgegeben. Sollte sich die Corona-Situation bis dahin soweit entspannt haben, dass kleine Ver-

anstaltungen möglich sein können, würden wir dennoch gern mit euch zusammen sein. Wie das gestaltet werden kann, hängt natürlich in erster Linie von den dann aktuell geltenden Bestimmungen ab.

In diesem Fall ist es besonders schade, denn das wäre ja eigentlich auch das Dorffestwochenende gewesen. Der Festausschuss Grumbach trägt unsere Entscheidung jedoch mit und wir sind uns einig, dass wir gemeinsam versuchen werden, alles dafür zu tun, dass zumindest einige Angebote unseres Dorffestes in guter Tradition stattfinden können. Jedoch werden dies alles kurzfristige Entscheidungen sein. Wir melden uns aber rechtzeitig in den sozialen Netzwerken bzw. halten euch hier auf dem Laufenden.



Bleibt alle gesund. Wir sehen uns!

Euer KKK und der Festausschuss Grumbach

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **10. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **7. Juni 2021**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

An alle Interessenten der Kesselsdorfer Chronik

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Nachdem im Jahr 2000 die Chronik von Kesselsdorf feierlich übergeben werden konnte, war schon bald klar, die Geschichte muss weitergeschrieben werden. In unserer schnelllebigen Zeit verliert man bald wesentliche Ereignisse aus den Augen. Das „Urwerk“ endete 1999. Bereits im Jahr 2010 konnte der Heimatkreis ein Ergänzungsheft herausgeben. Nun sind wieder 10 Jahre vergangen. Unser Ortschronist Egbert Steuer hat dankenswerterweise auch diesen Nachtrag erstellt, sodass nun eine Dokumentation bis einschließlich 2020 vorliegt. Beim Lesen des zweiten Nachtrages habe ich ganz verschiedene Verbindungen zu den erwähnten Ereignissen empfunden. Manche kamen mir vor, als wären sie erst gestern geschehen, andere waren schon völlig in Vergessenheit geraten. Da ist es gut, wenn man etwas Schriftliches zur Hand hat. Die Chronik in ihrer Gesamtheit kann immer nur ein Grundgerüst sein. Deshalb erscheint seit 2002 zweimal jährlich die „Kesselsdorfer Heimatkunde“, in der einzelne Ereignisse näher beleuchtet werden. Sie ist also eine wertvolle Ergänzung.

Der zweite Nachtrag zur Kesselsdorfer Chronik kann ab sofort zu einem Preis von 2,00 Euro bei Frau Drese oder in der Heimatstube - wenn sie wieder öffnen darf - zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden. Ich kann ihn nur empfehlen, ist er doch ein Stück unserer Lebensgeschichte.

Kommen Sie weiterhin gut und vor allem gesund durch diese schwierige Zeit!

Renate Dauterstedt
Heimatkreis Kesselsdorf

Informationen aus den Ortsteilen

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **26. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **8. Juni 2021**, findet ab **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

André Börner, Ortsvorsteher

Unsere Jubilare des Monats

07.05.	Wolfgang Altmann	aus Wilsdruff	zum 82.	12.05.	Irmgard Pintscher	aus Oberhermsdorf	zum 74.
07.05.	Ralf Finke	aus Grumbach	zum 72.	12.05.	Hella Preusker	aus Herzogswalde	zum 77.
07.05.	Hartmut Kießling	aus Kleinopitz	zum 74.	12.05.	Monika Steinkopf	aus Birkenhain	zum 83.
07.05.	Eberhard Kulbe	aus Kesselsdorf	zum 81.	12.05.	Doris Zimmermann	aus Kesselsdorf	zum 73.
07.05.	Gunter Müller	aus Herzogswalde	zum 71.	13.05.	Fred Hoffmann	aus Kesselsdorf	zum 76.
07.05.	Wolfgang Sparmann	aus Grumbach	zum 85.	13.05.	Lisa Leonhardi	aus Wilsdruff	zum 87.
07.05.	Dieter Springmann	aus Kesselsdorf	zum 70.	13.05.	Rosemarie Martin	aus Mohorn	zum 79.
08.05.	Renate Meyer	aus Kaufbach	zum 74.	13.05.	Christa Mehnert	aus Wilsdruff	zum 80.
09.05.	Monika Arnold	aus Grumbach	zum 71.	13.05.	Hans Tauchert	aus Kesselsdorf	zum 82.
09.05.	Irene Günther	aus Wilsdruff	zum 92.	14.05.	Dr. Ute Rothe	aus Oberhermsdorf	zum 80.
09.05.	Christine Haupt	aus Kesselsdorf	zum 74.	15.05.	Jutta Biehl	aus Kesselsdorf	zum 80.
09.05.	Ernst-Wilhelm Langlotz	aus Kesselsdorf	zum 71.	15.05.	Rosmarie Wätzig	aus Braunsdorf	zum 87.
10.05.	Ferdinand Blumenschein	aus Wilsdruff	zum 71.	15.05.	Irma Weidner	aus Wilsdruff	zum 99.
10.05.	Helmar Clement	aus Wilsdruff	zum 81.	15.05.	Sylvia Wrzesinsky	aus Wilsdruff	zum 72.
10.05.	Michael Furgoll	aus Oberhermsdorf	zum 72.	16.05.	Lutz Hinze	aus Kaufbach	zum 70.
10.05.	Horst Köhler	aus Mohorn	zum 83.	16.05.	Sigrid Koch	aus Kesselsdorf	zum 70.
10.05.	Gisela Winkler	aus Kesselsdorf	zum 82.	16.05.	Mai Luu Nebel	aus Mohorn	zum 74.
10.05.	Klaus Zschalig	aus Oberhermsdorf	zum 77.	17.05.	Josef Preißner	aus Wilsdruff	zum 84.
11.05.	Elisabeth Hiekel	aus Herzogswalde	zum 84.	17.05.	Dr. Gerhard Sackrow	aus Kesselsdorf	zum 72.
11.05.	Heidmarie Martinsohn	aus Kesselsdorf	zum 79.	17.05.	Peter Scheffler	aus Kesselsdorf	zum 83.
11.05.	Renate Simolka	aus Mohorn	zum 70.	18.05.	Jürgen Fischer	aus Herzogswalde	zum 72.
11.05.	Alfred Stange	aus Wilsdruff	zum 79.	18.05.	Renate Hauptmann	aus Mohorn	zum 75.
11.05.	Monika Tessmer-Hickmann	aus Kesselsdorf	zum 79.	18.05.	Eva Hofmann	aus Wilsdruff	zum 78.
12.05.	Christa Hänig	aus Mohorn	zum 83.	18.05.	Monika Schurig	aus Grund	zum 80.
12.05.	Wolfgang Kaiser	aus Kesselsdorf	zum 85.	18.05.	Wolfgang Volland	aus Wilsdruff	zum 72.
12.05.	Ilse Liebert	aus Herzogswalde	zum 90.	19.05.	Siegfried Broßio	aus Kesselsdorf	zum 73.
				19.05.	Sabine Kohlsdorf	aus Kleinopitz	zum 71.

Termine

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

06.05. Bären-Apotheke Freital	13.05. Löwen-Apotheke Wilsdruff
07.05. Stadt-Apotheke Freital	14.05. Heide-Apotheke Dippoldiswalde
08.05. Windberg-Apotheke Freital	15.05. Apotheke Pesterwitz
09.05. Central-Apotheke Freital	16.05. Apotheke Tharandt
10.05. Glückauf-Apotheke Freital	17.05. Apotheke Rabenau
11.05. Stern-Apotheke Freital	18.05. Flora-Apotheke Klingenberg
12.05. Apotheke Kesselsdorf	19.05. Berg-Apotheke Possendorf

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ WeiBeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 822222

Nachruf

Die Stadt Wilsdruff trauert um den ältesten Bürger der Stadt Wilsdruff

Herrn Hermann Thomas

Im Ehrenamt hat er sich über 10 Jahre im Wilsdruffer Stadtrat mit für die Belange, das Wohl und die Entwicklung unserer Stadt eingesetzt.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ralf Rother *Stadt*
Bürgermeister *Wilsdruff*